

00081

L. Dv. 143/3 (Entwurf) Vereinnahmt

Kartei der Flieg-W. S. 3

Stoffgl. 43 Anf. Zeich. L. Dv. Bl. 1

1. MRZ. 1943 *Kallm*  
Großenbrode, *Kallm*

Nur für den Dienstgebrauch!

# Vorschrift

für das

## Fertigmachen der Abwurfmunition

Teil 3

Fertigmachen der SD 50

Ausgabe 1940

Flieger-Waffentechnische  
Schule 3  
Großenbrode  
Vorschriften-Verwaltung

## Inhalt.

|   | Seite |
|---|-------|
| I. Bezeichnungen . . . . .                                      | 5     |
| II. Sicherheitsbestimmungen . . . . .                           | 6     |
| III. Gliederung der Arbeiten . . . . .                          | 7     |
| IV. Untersuchen der Bombentörper . . . . .                      | 7     |
| V. Untersuchen und Einsetzen der Übertragungsladungen . . . . . | 8     |
| VI. Bereitstellen der Zündung . . . . .                         | 9     |
| A. Öffnen der Packgefäße . . . . .                              | 9     |
| 1. Zündertransportkästen . . . . .                              | 9     |
| 2. Luftdichte Pulverkästen . . . . .                            | 10    |
| B. Untersuchen der Zünder und Zündladungen . . . . .            | 11    |
| C. Zusammensetzen der Zündung . . . . .                         | 12    |
| VII. Einsetzen der Zündung . . . . .                            | 13    |
| VIII. Verpacken der Bomben . . . . .                            | 14    |
| IX. Lagerung der Bomben . . . . .                               | 15    |
| Anlagenverzeichnis . . . . .                                    | 16    |

zurückgegeben werden und bei denen die Transportkisten noch unbeschädigte Bomben einer L. Mun. Anst. tragen.

Werden Bomben festgestellt, bei denen die Abschlußkappe vom Zünderkopf entfernt ist, dann ist zu prüfen, ob die Kontaktstifte sich einwandfrei in den Zünder hineindrücken lassen und nach dem Loslassen wieder zurückfedern. Zeigen sich bei dieser Prüfung Mängel, oder ist der Zünderkopf beschädigt, (auch kleine Beschädigungen sind unzulässig), dann ist der Zünder unbrauchbar und auszutauschen. Von der aus der Bombe herausgenommenen Zündung ist sofort die Zündladungskapsel abzuschrauben und gesichert aufzubewahren. Unbrauchbare Zünder sind nach L. Dv. 144 b, Abschn. XI F, durch Ausglühen zu vernichten.

Ferner ist darauf zu achten, daß von den eingefetteten Gewinderingen kein Fett auf die Kontaktstifte übertragen wird, da sonst die Leitfähigkeit in Frage gestellt ist.

Die Kontaktstifte müssen in Bombenlängsachse liegen.

Auf jeden so untersuchten und brauchbaren Zünderkopf ist als Ersatz für die entfernte Abschlußkappe eine Gummikappe Fl 53953 aufzusetzen.

Nach dem Untersuchen sind die Bomben vorschriftsmäßig zu verpacken.

### Anlagenverzeichnis.

Anlage 1: Bedarf an Werkstoffen für das Fertigmachen von 1000 SD 50.

Anlage 2: Zeitbedarf und Bedarf an Arbeitskräften zum Fertigmachen von SD 50.

**Bedarf an Werkstoffen  
für das Fertigmachen von 1000 SD 50.**

| Bezeichnung                            | Menge<br>kg |
|--|-------------|
| Papier zum Festlegen der Zldg. . . . . | n. Bed.     |
| Baseline . . . . .                     | 0,15        |
| Talkum . . . . .                       | 0,2         |
| Nomata-Dichtungsmasse                  | —           |
| Pußlappen . . . . .                    | 1,0         |
| Plombendraht . . . . .                 | 0,2         |
| Farbe                                  |             |
| weiß . . . . .                         | 0,2         |
| gelb . . . . .                         | —           |
| feldgrau . . . . .                     | 0,4         |
| schwarz . . . . .                      | 2,0         |
| rot . . . . .                          | —           |

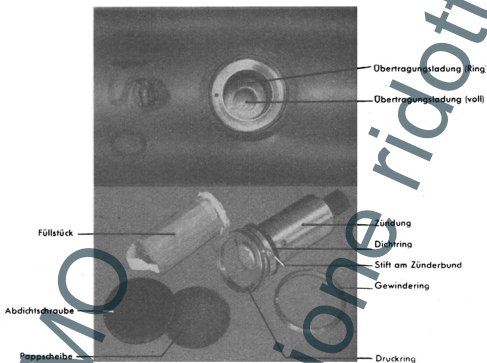


Abb. 1:

Zündereinschüttd geöffnet, Zündung mit Druckring und Gewinding  
 bereitgelegt.

DEMO  
 dimensioni ridotta

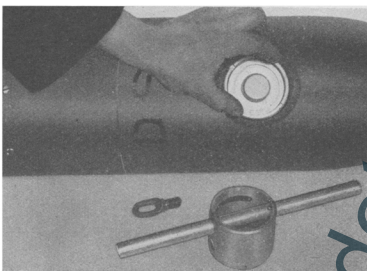


Abb. 3:

Zündung mit Druckring eingeseigt, Gewinding aufgesetzt.



Abb. 4:

Feitziehen des Gewinderinges mit Schlüssel F153537.

Januar 1942

Berichtigt, den 24. 5. 42.

**Sl. Waffentechnische Schule 3**

durch: Fr. Rammr.

Nur für den Dienstgebrauch!

## Deckblätter Nr. 2-8

zur L. Dv. 143 (Entwurf)

**Vorschrift für das Fertigmachen der Abwurfmunition**

Teil 3

Fertigmachen der SD 50

Ausgabe 1940

Berichtigung ist gemäß „Vorbemerkungen“ der L. Dv. 1/1 durchzuführen.

---

2) zu S. 7 u. 8 — 3) zu S. 7 — 4) zu S. 8 u. 15 — 5) zu S. 14  
6) zu S. 14 — 7) zu S. 15/16 — 8) zu S. 16

---